



Stadt Rosenheim
Umwelt- und Grünflächenamt
Königstraße 24
83022 Rosenheim
Tel.: 08031/365-1682

Bestandsanzeige von Wirbeltieren der besonders geschützten Art

gem. § 7 Abs. 2 Bundesartenschutzverordnung

Anmeldung Abmeldung

Tierhalter

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen!

Nachname	Vorname
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
Telefon	E-Mail

Angaben zum Tier

Deutsche Bezeichnung		Wissenschaftliche Bezeichnung	
Anzahl Tiere	Geboren am	Im Besitz seit	
Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> unbekannt			
Alter Tierbestand (Stück vor Erwerb/Abmeldung)		Aktueller Tierbestand (Stück nach Erwerb/Abmeldung)	

Kennzeichnung

<input type="checkbox"/> Transponder-Nr. _____
<input type="checkbox"/> Ring-Nr. _____ <input type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geschlossen
<input type="checkbox"/> Fotodokumentation (mit Datum) <input type="checkbox"/> sonstige Kennzeichnung

Herkunftsnachweis (Kopie beifügen)

<input type="checkbox"/> EG- / CITES-Bescheinigungs-Nr. _____
<input type="checkbox"/> Herkunftsnachweis / Zuchtbeleg _____
<input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
Verkäufer (Anschrift) _____

Bei Abmeldung

<input type="checkbox"/> Tod <input type="checkbox"/> Verlust <input type="checkbox"/> Abgabe an (bitte ausfüllen):	
Nachname	Vorname
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
Telefon	E-Mail

Ort, Datum

Unterschrift

Informationen über die Umsetzung des Datenschutzes nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) Erhebung und Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 DSGVO durch die Stadt Rosenheim, Umwelt- und Grünflächenamt

Die Stadt Rosenheim misst dem Schutz der Privatsphäre eine sehr hohe Bedeutung zu und beachtet die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen. Zur Information über Art, Umfang und Zweck der Erhebung, Verarbeitung und personenbezogener Daten ihrer Antragstellung bzw. Bearbeitung von Vorgängen für die Bearbeitung einer Anzeige auf Baumfällung beachten Sie bitte nachstehende Datenschutzerklärung.

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten ist erforderlich im Zusammenhang mit der Bestandsmeldung nach § 7 Abs. 2 der Bundesartenschutzverordnung (BArtSchV).

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Stadt Rosenheim, Umwelt- und Grünflächenamt, Sachgebiet Umweltrecht und Bestattungswesen, Königstraße 24, 83022 Rosenheim, Telefon: 08031/365-1681, Fax: 08031/365-8891681, E-Mail: umweltamt@rosenheim.de.

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Stadt Rosenheim, Behördliche Datenschutzbeauftragte, Königstraße 24, 83022 Rosenheim, E-Mail: datenschutz@rosenheim.de, Telefon 08031/365-1070.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e, Abs. 2, Abs. 3 Satz 3 DSGVO in Verbindung mit § 7 Abs. 2 BArtSchV verarbeitet. Die Stadt Rosenheim als Untere Naturschutzbehörde ist für den Vollzug des Artenschutzes zuständig. Die gespeicherten personen- und tier- bzw. pflanzenbezogenen Daten werden von der Unteren Naturschutzbehörde genutzt, um nach den maßgeblichen Vorschriften die zugewiesenen Aufgaben zu erfüllen. Zu bestimmten Anlässen erfolgen Datenübermittlungen an andere öffentliche Stellen nach Bundes- und Landesrecht.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Ihre personenbezogenen Daten werden gegebenenfalls an andere Naturschutzbehörden sowie Veterinärämter weitergegeben.

Die Weitergabe Ihrer Daten erfolgt dann, wenn dies zur Bearbeitung Ihrer Anzeige notwendig ist, oder aber auch um notwendige Informationen zur Bearbeitung zu erheben.

Im Falle von Ordnungswidrigkeitenverfahren, Strafverfahren oder Klageverfahren werden ihre Daten an diese dafür zuständigen Stellen übermittelt. Auch die Rechtsaufsichtsbehörden haben ein Auskunftsrecht.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten:

Gemäß den Einheitsaktenplan für die bayerischen Gemeinden und Landratsämter mit Verzeichnis der Aufbewahrungsfristen (EAPLAufbew.) gelten für naturschutzrechtliche Vorgänge Aufbewahrungsfristen von 10 Jahren.

7. Betroffenen Rechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

8. Pflicht zur Angabe der Daten:

Wenn Sie die Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus § 7 Abs. 2 BArtSchV. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann nach § 16 Abs. 2 Nr. 2 BArtSchV i. V. m. § 69 Abs. 3 Nr. 27 Buchst. c Bundesnaturschutzgesetz ein Bußgeld verhängt werden.